

# GROSSER KONZERTHAUS-SAAL

Sonntag, den 20. Dezember 1925, <sup>3</sup>/<sub>4</sub> 8 Uhr abends

## FEST-KONZERT

(zu Gunsten der Kriegerwaisen und Kriegsoferkinder  
d. Orts. Gr. I., Schule der Stadt Wien)



### PROGRAMM:

I.

**Professor Friedrich Buxbaum** (Solocellist der Staatsoper):

- A. Corelli . . . . . Adagio.  
A. Dvorák . . . . . Humoreske.

II.

**Fräulein Bella Paalen** (Mitglied der Staatsoper):

- C. Saint-Saëns . . . . . Arie aus „Samson und Dalila“.  
G. Verdi . . . . . Arie aus „Troubadour“.

### P a u s e .

III.

**Jakob Feldhammer** (Deutsches Volkstheater):

- Ulrich v. Hutten . . . . . Ich hab's gewagt.  
Friedr. Schiller . . . . . Aus „Wilhelm Tell“, die Rede Stauffachers  
am Rütli.  
Heinrich Heine . . . . . Die Weber.

IV.

**Prof. Dr. Paul Weingarten** (Klavirtuose):

- Liszt . . . . . Liebestraum.  
Chopin . . . . . Préludes C-dur, G-dur, Fis-moll.  
Mendelssohn . . . . . Scherzo op. 16.  
Joh. Strauß—Schulz—Evler . . . . . Arabesken über Themen des Walzer: „An  
der schönen blauen Donau“.

Klavier: Bösendorfer.

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20.

PREIS 40 GROSCHEN (inkl. Steuer).

Stern & Steiner, Wien.

Über behördliche Anordnung sind die Hute abzunehmen.